E i n l a d u n g

© Verlag Kösel

POLITIK

Fishbowl-Diskussion zum Equal Pay Day

Ein Mann ist keine Altersvorsorge!
Warum finanzielle Unabhängigkeit für Frauen so wichtig ist

Dienstag, 21. März 2017
19.00 Uhr

Stadtbücherei Ingolstadt
Hallstraße 2
85049 Ingolstadt

Frauen sind heute so gut ausgebildet wie nie zuvor. Sie können theoretisch alles werden: Nobelpreisträgerin, Top-Managerin oder Bundeskanzlerin. Und trotzdem stehen immer noch die gleichen Fragen im Raum wie früher:

Warum arbeiten so viele Frauen im Minijob? Warum erhalten Frauen so wenig Rente? Warum sind sie so oft finanziell abhängig von ihrem Partner und zahlen bei Scheidungen drauf? Und wie kann die zumeist unsichtbare Sorgearbeit von Frauen für Kinder und im Pflegefall besser anerkannt, aufgeteilt bzw. staatlicherseits übernommen werden?

Helma Sick räumt in ihrem Buch „Ein Mann ist keine Altersvorsorge" auf mit Illusionen, Vorurteilen und falschen Anreizen. An konkreten Beispielen zeigt sie, was überholte Rollenvorstellungen im Leben von Frauen anrichten können – und was die Politik, aber auch die Frauen selbst dagegen tun können.

Mit:
Helma Sick, Gründerin und Inhaberin des Beratungsunternehmens „frau und geld", Autorin von Finanzratgebern und Kolumnistin für Brigitte und Brigitte Woman
Moderation: **Vera Cornette**, Bayerischer Rundfunk

Eintritt frei.
In Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Ingolstadt.

An dem Abend wird außerdem die Wanderausstellung „Minijob? Da geht noch mehr!" der Bundesagentur für Arbeit zu sehen sein.

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail unter bayernforum@fes.de oder per Fax unter 089/51 55 52-44

Verantwortlich:
Ellen Diehl
Organisation:
Brigitte Schurer

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
BAYERNFORUM

BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung
Prielmayerstr. 3, 80335 München, Tel.: 089 515552-40/41, Fax: 089 515552-44
E-Mail: bayernforum@fes.de
Internet: www.bayernforum.de www.facebook.com/BayernForumFES

089/ 51 55 52-55

Di, 21.03.2017

Stadtbücherei Ingolstadt
Hallstraße 2
85049 Ingolstadt

Fax-Anmeldung

Verbindliche Anmeldung für
Ein Mann ist keine Altersvorsorge
FAX: 089/51 55 52-44 oder E-Mail: bayernforum@fes.de
Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Name:

Vorname:

Geburtsjahr:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel./Fax.:

E-Mail:

ausgeübter Beruf / ehrenamtliche Funktion:

Einwilligung zur Verwendung persönlicher Daten:
Ich bin einverstanden, dass die FES und die ihr verbundene Akademie Frankenwarte Würzburg meine persönlichen Daten (thematische Interessen, besuchte Veranstaltungen, im Einzelfall auch Partei- und Gewerkschaftszugehörigkeit) zum Zwecke meiner Information über ihre Bildungsangebote verwenden. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird mir zugesichert. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte erfolgt nicht. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Datum, Unterschrift:

Wenn Sie keine weitere Nachricht erhalten, gilt Ihre Anmeldung als bestätigt. Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, bitten wir dringend um telefonische Absage. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an den/die für die Organisation verantwortliche_n FES-Mitarbeiter_in.

Verantwortlich:
Ellen Diehl

Organisation:
Brigitte Schurer
089/51 55 52-55

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
BAYERNFORUM

BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung
Prielmayerstr. 3, 80335 München, Tel.: 089 515552-40/41, Fax: 089 515552-44
E-Mail: bayernforum@fes.de
Internet: www.bayernforum.de www.facebook.com/BayernForumFES

BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung
Prielmayerstr. 3, 80335 München, Tel.: 089 515552-40/41, Fax: 089 515552-44
E-Mail: bayernforum@fes.de
Internet: www.bayernforum.de www.facebook.com/BayernForumFES